Amtliche Mitteilung | Postentgelt bar bezahlt

Gemeindeinformation

1/2023

EDLITZ

FASCHINGSTREIBEN

Die Faschingszeit fand mit einem Umzug und buntem Faschingstreiben am Hauptplatz mit vielen Besuchern und tollen Darbietungen einen lustigen Ausklang.

E-CARSHARING

Das Elektroauto der Marktgemeinde Edlitz kann von allen interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern gegen eine geringe Gebühr von € 200,- pro Jahr und € 1,50 je gebuchter Stunde genutzt werden.

TRINKWASSERSICHERUNG

Um die Trinkwasserversorgung der Bevölkerung nicht zu gefährden, ist das Befüllen von Swimmingpools aus der öffentlichen Wasserleitung ausnahmslos dem Wassermeister zu melden.

Marktgemeinde Edlitz | Markt 10 | 02644/7250 | gemeindeamt@edlitz.gv.at | www.edlitz.at

AUS DEM STANDESAMT

GEBURTEN

Lucio Buz
Maximilian Schmoiger

Lucio Buz

Maximilian Schmoiger

80. GEBURTSTAG

Johann Schmidl
Ernst Traint
Dorothea Bicher

80. Geburtstag Ernst Traint

80. Geburtstag Dorothea Bicher

STERBEFÄLLE

Veronika Brandstetter, 27.12.
Petra Hronek, 30.12.
Theresia Bauer, 8.1.
Karl Lurger, 23.1.
Erika Grabenhofer, 7.2.
Helga Zwedler, 8.2.
Willibald Gremmel, 25.2.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich ist Bürgermeister *Manfred Schuh*.
Druck: graph-store.at

RECHNUNGSABSCHLUSS DER GEMEINDE

ENTWURF RECHNUNGSABSCHLUSS

Der Rechnungsabschluss für das abgelaufene Haushaltsjahr wurde den Vorschriften gemäß erstellt und öffentlich durch Auflage bekannt gegeben. Nachstehend wird der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2022 den Edlitzerinnen und Edlitzern zur Kenntnis gebracht:

FINANZIERUNGSHAUSHALT

Gruppe		Operative Gebahrung		Saldo 1	Investive Gebahrung		Saldo 2	Saldo 1+2	Finanzierungstätigkeit		Saldo 3	Saldo 1+2+3
		Einzahlung	Auszahlung		Einzahlung	Auszahlung			Einzahlung	Auszahlung		
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	71.893,24	401.763,83	-329.870,59	0	2.615,39	-2.615,39	-332.485,98	0	0	0	-332.485,98
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.581,67	9.181,98	-7.600,31	0	10.340	-10.340	-17.940,48	0	0	0	-17.940,48
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	121.465,37	355.637,99	-234.172,62	0	651,81	-651,81	-234.824,43	0	16.386,66	-16.386,66	-251.211,09
3	Kunst, Kultur und Kultus	3.663,70	64.333,89	-60.670,19	0	0	0	-60.670,19	0	0	0	-60.670,19
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	157.851,71	-157.851,71	0	0	0	-157.851,71	0	0	0	-157.851,71
5	Gesundheit	12.162,83	251.959,48	-239.796,65	0	1.199	-1.199	-240.995,45	0	0	0	-240.995,45
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	2.065,00	28.508,70	-26.443,70	0	62.517,80	-62.517,80	-88.961,50	0	0	0	-88.961,50
7	Wirtschaftsförderung	30.375,00	15.308,26	15.066,74	10.325,00	6.939,04	3.385,96	18.452,70	0	0	0	18.452,70
8	Dienstleistungen	919.299,79	584.210,38	335.089,41	126.586,15	369.107,61	-242.521,46	92.567,95	0	257.840,49	-257.840,49	-165.272,54
9	Finanzwirtschaft	1.353.189,64	132.730,83	1.220.458,81	0	0	0	1.220.458,81	0	0	0	1.220.458,81
Gesamt		**2.515.696,24**	**2.001.487,05**	**514.209,19**	**136.911,15**	**453.370,62**	**-316.459,47**	**197.749,72**	**0**	**274.227,15**	**-274.227,15**	**-76.477,43**

PROJEKTE

Gruppe		Operative Gebahrung		Saldo 1	Investive Gebahrung		Saldo 2	Saldo 1+2	Finanzierungstätigkeit		Saldo 3	Saldo 1+2+3
		Einzahlung	Auszahlung		Einzahlung	Auszahlung			Einzahlung	Auszahlung		
1	Wegerhaltung	30.375,00	0	30.375,00	10.325,00	6.939,94	3.385,06	33.760,06	0	0	0	33.760
2	Breitbandausbau	0	0	0	68.894,36	65.842,58	3.051,78	3.051,78	0	0	0	3.052
3	Trinkwasserzukunft	196.131,00	0	196.131,00	8.106,82	153.101,51	-144.994,69	51.136,31	0	113.939	-113.939	-62.802,69
4	Kanalsanierung	0	0	0	7.881,06	6.576,07	1.304,99	1.304,99	0	0	0	1.304,99
5	Zubau Feuerwehrhaus	75.000,00	0	75.000,00	25.000,00	93.777,43	-68.777,43	6.222,57	0	0	0	6.222,57
Gesamt		**301.506,00**	**0**	**301.506,00**	**120.207,24**	**326.237,53**	**-206.030,29**	**95.475,71**	**0**	**113.939**	**-113.939,00**	**-18.463,29**

Neue Projekte dürfen weiterhin bis zur Sanierung des Gemeindehaushaltes nur nach Rücksprache mit der Aufsichtsbehörde in Angriff genommen werden. Der Schuldenstand beträgt per 31.12.2022 €2.773.324,-.

ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND
NEUNKIRCHEN
A-2624 Breitenau, An der B 17
☎ 02635-64751 Fax: 02635-62656
@ office@awv-neunkirchen.at
www.abfallverband.at/neunkirchen

Sehr geehrte Damen und Herren!

Seit 1. März 2023 ist das neue Wertstoffsammelzentrum in Grottendorf jeden Mittwoch und Freitag in der Zeit von 7:00 – 18:00 Uhr geöffnet. Zurzeit gibt es noch einen eingeschränkten Betrieb. Es wird nur Eisen, Holz und Sperrmüll übernommen werden. Am 22. März ist das WSZ gänzlich geschlossen, da hierbei Ergänzungsarbeiten hinsichtlich Asphaltierung getätigt werden.

Ab 1. April 2023 geht das Wertstoffzentrum in Vollbetrieb. Der Zutritt beim Schranken ist nur mit ihrer personalisierten Zutrittskarte möglich. Grün- und Baumschnitt kann ab diesem Zeitpunkt von Montag bis Sonntag in der Zeit von 7:00 – 20:00 Uhr kostenlos entsorgt werden.
Das Wertstoffzentrum und die Problemstoffübernahme ist jeden Mittwoch und Freitag von 7:00 – 18:00 Uhr geöffnet. An diesen beiden Tagen sind zwei Arbeiter vor Ort, die die ordnungsgemäße Trennung des Mülls kontrollieren. Die gesamte Anlage ist videoüberwacht, sodass bei Fehlwürfen bzw. unberechtigten Ablagerungen der Verursacher zur Rechenschaft gezogen werden kann.

Ihre Zutrittskarte ist mit einem QR-Code versehen. Mit diesem können Sie die einzelnen Müllfraktionen, die im Wertstoffzentrum abgegeben werden können, erfragen und abrufen. Eine genaue Auflistung finden Sie auch direkt auf der Homepage vom Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen unter neunkirchen.umweltverbaende.at.
Bitte beachten Sie, dass nur Haushalte, welche an das System der Grüne Tonne angeschlossen sind, kostenlos abgegeben dürfen. Gewerbebetriebe müssen weiterhin ihren Müll im Gewerbesammelzentrum an der B17 Grüne Tonne entsorgen. Ebenfalls gilt: Sperrmüll ist jener Restmüll, welcher auf Grund von Größe oder Beschaffenheit, nicht über die regelmäßigen Haushaltsabholungen erfasst werden kann. **Somit sei an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auf den WSZ kein Restmüll oder Trockenmüll übernommen wird.** Dieser muss über die regelmäßige Tonnenabholung entsorgt werden.

Das Wertstoffzentrum hat 48 Wochen im Jahr geöffnet. Damit ist für das Pitten- und Feistritztal ein weiterer zukunftsweisender Schritt zur ordnungsgemäßen und flexiblen Müllentsorgung im Bereich der Abfallwirtschaft gelungen.

Ehrenpreisverleihung an die Trachtenkapelle (©: NLK Burchhart)

Saison-bzw. Ferienjob zu vergeben

WORTE DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Bürgerinnen und Bürger. Sämtliche, für das Jahr 2022 geplanten Projekte konnten plan- und voranschlagsgemäß umgesetzt werden. Dank der Unterstützung und Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich konnten wir wieder wichtige Vorhaben realisieren. Die 1. Bauphase des Breitbandausbaus durch die NÖGIG in unserer Gemeinde wurde zum Großteil abgeschlossen und konnte bereits aktiv geschalten werden. Mit diesem wichtigen Schritt haben wir eine solide Basis für eine moderne und leistungsfähige Breitbandinfrastruktur gelegt, die unsere Gemeinde für die Zukunft fit macht. Die positive Resonanz und das Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger haben uns in diesem Projekt bestärkt und gezeigt, wie wichtig schnelles Internet für das tägliche Leben und die wirtschaftliche Entwicklung unserer Gemeinde ist. Wir möchten uns daher bei allen bedanken, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben.
Gleichzeitig möchten wir Sie darüber informieren, dass die Vorbereitungsarbeiten für die zweite Ausbauphase bereits im Laufen sind. Wir setzen alles daran, den Ausbau so schnell wie möglich voranzutreiben um eine Anschlussmöglichkeit für sämtliche Objekte im Gemeindegebiet anbieten zu können.
Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute sowie einen guten und angenehmen Start in den Frühling. Genießen Sie die Feiertage in Ruhe und besinnlicher Atmosphäre.

BEFÜLLEN VON SWIMMINGPOOLS

Wird ein Swimmingpool aus der öffentlichen Wasserleitung gefüllt, werden dafür rund 30 bis 40 m^3 Trinkwasser benötigt. Das entspricht dem täglichen Wasserverbrauch von rund 200 Personen. Gerade im Frühjahr, wenn viele Pools gleichzeitig befüllt werden, können die Kapazitäten der öffentlichen Wasserversorgung an ihre Grenzen stoßen. Zusätzlich kann Trockenheit zu einer weiteren Verschärfung der Situation führen. Um die Versorgung der Bevölkerung mit dem notwendigen Trinkwasser nicht zu gefährden, muss man sich vor dem Befüllen des Pools bei Wassermeister *Christoph Peinthor* unter der Mobiltelefonnummer 0664 / 1303287 informieren.

AUS DER MUSIKSCHULE

Einschreibung in der Musikschule für das Schuljahr 2023/24 ist am 17. Mai von 17 bis 18 Uhr im Büro der Musikschule. Von 8. bis 12. Mai gibt es eine „Woche der offenen Tür“, wo man Instrumente ausprobieren, bei den Lehrkräften Informationen einholen und sich auch gleich für den Unterricht anmelden kann. Genauere Informationen dazu werden rechtzeitig in Schule und Kindergarten ausgegeben.

Fixe Programmpunkte im Sommersemester sind das Musical „Der kleine Horrorladen“, das wir am 9. und 10. Juni im Theater im Neukloster in Wiener Neustadt präsentieren werden und das Wanderkonzert“ der Musikschule am 16. Juni in Edlitz.
Weitere Informationen findet man auch auf unserer Website: www.musikschule-egtz.at

" STOPP LITTERING "
WIR HALTEN NIEDERÖSTERREICH SAUBER

FLURREINIGUNG

SAMSTAG, 1. April 2023
8:00 Uhr

Treffpunkt: GEMEINDEAMT THOMASBERG

GEMEINSAM FÜR EINE SAUBERE HEIMAT

Abschluss ca. 12:00 Uhr beim Feuerwehrhaus Edlitz, wo wir von der Freiwilligen Feuerwehr mit Speisen und Getränken verwöhnt werden.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns einen schönen Vormittag im Sinne unserer Umwelt zu verbringen.

UGR DI Florian Schwarz, BEd

FAIRTRADE

UGR Vizebgm. Heinrich Schwarz

Tut gut! GESUNDES EDLITZ

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

KINDERNOTFALLKURS

Freitag, 12. und Samstag, 13. Mai 2023

jeweils von 16 bis 20 Uhr

in der Mittelschule Edlitz

Die Teilnehmer erlernen umfassende Möglichkeiten der Hilfeleistung nach Unfällen oder beim Eintritt plötzlicher Erkrankungen im Säuglings- und Kindesalter.

Für den Kurs ist ein Unkostenbeitrag zu entrichten.

Anmeldung und nähere Infos bei *Michaela Kapfenberger* unter 0664 / 5071555

Eine Veranstaltung der Gesunden Gemeinde Edlitz

Wahlergebnis Landtagswahl 2023

Gemeinde Edlitz

	Landtagsw. 23		Landtagsw. 18		Diff. LW23/LW18	
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberechtigt	718		811		-93	-11,47
Abgegeben	550	76,60	603	74,35	-53	+2,25
Ungültig	15		6		+9	
Gültig	535	97,27	597	99,00	-62	-1,73
VPNÖ	271	50,65	362	60,64	-91	-9,99
SPÖ	61	11,40	90	15,08	-29	-3,68
FPÖ	128	23,93	86	14,41	+42	+9,52
GRÜNE	32	5,98	22	3,69	+10	+2,29
NEOS	43	8,04	37	6,20	+6	+1,84

Spätgotische Wehrkirche EDLITZ

FÜHRUNGEN WEHRKIRCHE EDLITZ UND AUSSTELLUNG

Jeden Samstag
vom 15.04. bis 21.10.2023
um 10:30 Uhr

Bei der Führung wird auch das Wehrobergeschoss besichtigt.

Treffpunkt: Vor der Pfarrkirche in Edlitz

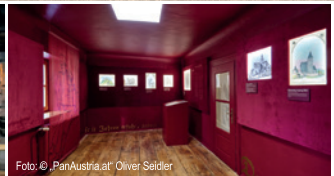
Besuch der Ausstellung über die gesamte Wehrkirchenstraße (gegenüber der Pfarrkirche) und Wehrkirchenführung in der Pfarrkirche Edlitz.

Die Führungen werden unter Einhaltung der jeweils gültigen COVID-Schutzmaßnahmen (Abstand, Maskenpflicht, etc.) durchgeführt.

Auf Anfrage auch gerne Führungen an anderen Tagen.

Informationen:
Gemeindeamt Edlitz: 02644/7250
Pfarre Edlitz, Mag. Ulrich Dambeck: 0676/9642985
Ingrid Rieger: 0664/7672200

BUCKLIGE WELT



2 Jahre Kost nix-Laden Edlitz

Edlitzer Bogenschützin Elisabeth Straka

2 JAHRE KOST NIX-LADEN EDLITZ

Seit über 2 Jahren besteht nun der Kost nix-Laden in Edlitz. Wir möchten uns auf diesem Weg, bei euch liebe Bevölkerung, für eure Treue bedanken. Einige tausend Gegenstände haben durch euren Beitrag ein zweites oder sogar drittes Leben bekommen und dadurch konnte dem Wegwerftrend entgegengewirkt werden. Wir sind ein Nachhaltigkeitsprojekt und wollen mit unserem Laden jede Bevölkerungsschicht ansprechen. Natürlich könnt ihr auch zu uns kommen ohne Dinge mitzubringen – wir sind kein Tauschladen. Unsere ehrenamtlichen Helfer verbringen viele Stunden damit, die Waren zu sortieren und einzuordnen. Wir sind allen sehr dankbar, die die Gegenstände in einem geordneten und sauberen Zustand bringen. Ihr erleichtert uns damit die Arbeit. Wir finanzieren uns ausschließlich aus Spendengeldern. Diese werden zur Gänze für den Erhalt des Ladens, den Verein stopp-HSP und für verschiedene Projekte im Laufe des Jahres verwendet. Wir unterstützen z. B. *Weihnachten im Schuhkarton* (bis jetzt ca. 500 Stk.), das Schultaschenprojekt von *Marys Meals* (mit ca. 80 Stk.), Projekte von *Rudi Nährer, Inge Weik*, Kaplan *Konda* usw. Ein wichtiger Meilenstein wurde durch eure Spenden schon erreicht: Die erste HSP-Studie in Österreich (nähere Infos dazu unter www.stopp-HSP.at). Neben dem Stöbern nach brauchbaren Dingen, soll der Laden auch dem sozialen Austausch dienen. Das Team freut sich auf euren Besuch!
Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr und jeden 1. Freitag im Monat von 9 bis 18 Uhr (an diesem Tag keine Warenannahme).

GROSSARTIGE ERFOLGE VON DER EDLITZER BOGENSCHÜTZIN *ELISABETH STRAKA*

Elisabeth Straka erreichte 2022 Platz 2 beim Veronica's Cup in Slowenien, holte in München bei den Europameisterschaften den sensationellen 4. Platz und wurde im Juli bei einem Weltcupturnier in Kolumbien 17. Bei den Outdoor-Staatsmeisterschaften in Tirol errang sie im Einzel-, Mixed- und Mannschaftsbewerb jeweils die Goldmedaille. Anfang März wurde sie zum 5. Mal in Folge Indoor-Staatsmeisterin. Dieses Jahr stehen wieder einige internationale Wettkämpfe in der Türkei, Slowenien, Kroatien, England und anderen Ländern am Programm, allen voran die WM in Berlin und die European Games in Krakau, für die *Elisabeth* bereits einen fixen Quotenplatz hat.

SAISON– BZW. FERIENJOB ZU VERGEBEN

Die Marktgemeinde Edlitz ist für die Badesaison 2023 (Juli und/oder August) auf der Suche nach einem Bademeister oder einer Bademeisterin mit entsprechender Ausbildung. Zu den Voraussetzungen zählen ein Mindestalter von 18 Jahren, ein 16-stündiger Erste Hilfe Kurs sowie die Ausbildung zum Rettungsschwimmer (Rettungsschwimmer- oder Rettungsschwimmerhelferschein).

Neunkirchen schon seit Jahrzehnten vorbildlich!

Derzeit kein gelber Sack im Bezirk Neunkirchen

In manchen Bundesländern Österreichs wurde mit Beginn des Jahres 2023 eine vereinheitlichte Sammlung der Verpackungsabfälle mit dem gelben Sack bzw. gelber Tonne eingeführt. Im Bezirk Neunkirchen hingegen, werden seit der Gründung der Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH im Jahre 1986, bereits sämtliche Verpackungen in einer Tonne gesammelt. Somit sind diese Vorgaben zur gemeinsamen Sammlung bereits seit Jahrzehnten erfüllt.

Kärnten, Niederösterreich, Salzburg und Wien sowie einige Bezirke in Oberösterreich sammeln seit Jahresbeginn sämtliche Kunststoff- und Metallverpackungen zusammen in einem Gebinde. Diese Vereinheitlichung wird ab 2025 in ganz Österreich verpflichtend sein, ob der Bezirk im Jahr 2025 dieses System auch übernehmen muss, und die beliebte Grüne Tonne der Vergangenheit angehören muss, wird derzeit noch geprüft.

Neunkirchen sortiert genauer!

Zusätzlich werden im Bezirk Neunkirchen auch alle Abfälle, die keine Verpackungen sind, aber aus dem gleichen Material bestehen, in der Grünen Tonne mitgesammelt. Das bedeutet, der Bürger muss nicht zuhause entscheiden, was eine entsprechende Verpackung ist, die in den gelben Sack gehört, sondern kann einmal sämtlichen Trockenmüll in die Grüne Tonne werfen, in unserem Sortierwerk wird dieser Müll dann nachsortiert.

Denn die Unterscheidung, dass man eine gewöhnliche Plastikdose nicht über den gelben Sack entsorgen darf, eine Menüschale von Fertiggerichten wiederum schon, liegt oftmals nicht auf der Hand. Im Zuge der Nachsortierung in unserem Sortierwerk wird Ihnen diese Entscheidung durch unser Fachpersonal abgenommen, wobei taggleich auf auftauchende Wertstoffströme reagiert und eine Sortierung zum stofflichen Recycling deutlich schneller und genauer erfolgen kann. Somit ist durch die Sammlung mit der Grünen Tonne ein höherer Erfassungs- und Recyclinggrad möglich.

Grüne Tonne bleibt bis Ende 2024

Zumindest bis Ende 2024 wird es im Bezirk Neunkirchen, keinen gelben Sack geben, da bis dahin ein gültiger Vertrag mit den Haushalts-Sammel-Systemen besteht. Dieser regelt die Sammlung mittels der Grünen Wertstofftonnen. Aktuell betreibt der Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, in Zusammenarbeit mit der RHV Grüne Tonne GmbH, eine Evaluierung der Situation. So wird die gesetzliche Lage die die EU, aber auch der Bund, sowie das Land Niederösterreich vorgeben, beurteilt und die passende Strategie für den Bezirk gesucht.

Adventfeier der Seniorengruppe Edlitz

Gerätespende an die Österreichische Lebens-Rettungs-Gesellschaft

ADVENTFEIER DER SENIORENGRUPPE EDLITZ

An der Adventfeier am 9. Dezember im Gasthaus Grüner Baum nahmen 75 Personen teil. Die Obfrau durfte einige Ehrengäste begrüßen: BO *Christine Vorauer*, TBO *Eduard Deimel*, LAbg. *Hermann Hauer* und Kaplan *Konda*. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gab es noch ein wunderbares Mehrspeisenbuffet von Mitgliedern der Ortsgruppe. Anschließend wurden besinnliche Gedichte und Geschichten gelesen. Kinder der Musikschule sangen und spielten weihnachtliche Lieder unter der Leitung von *Mag. Anton Straka*.

GERÄTESPENDE AN DIE ÖSTERREICHISCHE LEBENS-RETTUNGS-GESELLSCHAFT

Am Samstag, 4. März wurden seitens der Feuerwehr Edlitz ausgeschiedene Gerätschaften für den Atemschutzeinsatz an die Österreichische Lebens-Rettungs-Gesellschaft (ÖLRG) gespendet. Die ÖLRG arbeitet völlig ehrenamtlich und bringt die noch voll funktionsfähigen Geräte zu Feuerwehren in Rumänien, welche nicht so gut ausgestattet sind. Wir freuen uns, dass unsere alten Geräte weiterhin Verwendung finden und wünschen alles erdenklich Gute.

WASSERQUALITÄT

Anhand der letzten Untersuchungsergebnisse dürfen wir Sie im Folgenden über die wichtigsten Analyseergebnisse des Wassers der Wasserversorgungsanlage informieren. Die angeschlossenen Liegenschaften werden mit Mischwasser der Quellen und der Brunnen aus Schauerberg und der Trinkwassersicherung Bucklige Welt versorgt. Die Probeentnahmen und Untersuchungen wurden durch die Firma AGES – Institut für Lebensmitteluntersuchung Wien durchgeführt.

Wasser	Gesamthärte in °dH
Ortsnetz Edlitz	7,2
Hochbehälter Hofstatt	7,9
Hochbehälter IV	7,5

GEMEINDEINFORMATION

Jene, die Beiträge einschalten möchten, können diese (am besten mit Foto) per E-Mail an redaktion@edlitz.gv.at senden. Selbstverständlich werden Beiträge auch nach wie vor am Gemeindeamt angenommen. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindeinformation ist der 27. Mai.

Spass im Schnee

Schitag

SPASS IM SCHNEE

Die paar Zentimeter Schnee vor den Semesterferien nützten die Kinder zum Rodeln. Trotz schwacher Schneelage gab es unweit der Schule einen kleinen Rodelhügel. Dort konnten sich die Kinder im Schnee vergnügen. Die Strecke hat keine steilen Abschnitte und eignet sich so ideal, um mit Kindern Rodelspaß zu erleben!

SCHITAG

Bei Traumwetter und guten Pistenverhältnissen verbrachte man einen lehrreichen Tag im Schigebiet Unternberg/St. Corona. Gemäß dem Fahrkönnen wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt und von einem Schilehrer geleitet. Mit großer Begeisterung und Freude konnten die motivierten Kinder ihre Kenntnisse erweitern und das Gelernte bzw. ihr Können unter Beweis stellen. Der Ausflug war wirklich gelungen und machte allen großen Spaß.

WORKSHOP „UMGANG MIT DIGITALEN MEDIEN“

Digitale Medien sind aus unserem Alltag kaum noch wegzudenken. Das Internet eröffnet uns vielfältige Möglichkeiten und birgt gleichzeitig zahlreiche Gefahren: Die Anonymität des riesigen Netzwerkes wird auch für zweifelhafte und kriminelle Zwecke genutzt und es werden unter anderem fragwürdige oder gar falsche Inhalte verbreitet. Problematisch ist allgemein der leichtfertige Umgang mit persönlichen Informationen und Daten im Netz. Um ein Bewusstsein dieser Gefahren zu entwickeln, nahmen die Schüler und Schülerinnen der vierten Klasse an einem sehr spannenden Workshop zu genau diesem Thema teil. Die Kinder erhielten wertvolle Tipps zum richtigen Umgang im Internet und wurden in spielerischer Form über diverse Gefahren und Risiken im Netz aufgeklärt. Wir bedanken uns sehr herzlich beim Team von *Safer Internet* für diese tolle Gelegenheit und beim Elternverein, der diese Aktion finanziell ermöglicht hat!

DER WALD ZU DEN JAHRESZEITEN - WINTER

Weil uns der wertschätzende Umgang mit der Natur am Herzen liegt, nahmen wir am Projekt „Wald zu den Jahreszeiten“ in der LFS-Warth teil. Die Schüler bewegten sich jeweils einen Vormittag im Wald, wo wir zusätzlich von einer Waldpädagogin begleitet wurden. Dabei wurde die Gemeinschaft, der Zusammenhalt und die Achtsamkeit gefördert. Außerdem machte es den Kindern großen Spaß sich in der Natur zu bewegen.

Lustiges Faschingstreiben am Hauptplatz

English Project Days in der Mittelschule

LUSTIGES FASCHINGSTREIBEN

Heuer war es wieder so weit! In Edlitz gab es einen Faschingsumzug und wir, die Kinder und Lehrer der Volksschule Edlitz, waren dabei. Die Vorfreude war groß. Wir trafen uns bei sonnigem und warmem Wetter am Parkplatz und die Musikkapelle holte uns von dort ab. Danach zogen wir mit geschmückten Traktoren und vielen anderen Faschingsnarren durch den Ort, wo wir dann am Hauptplatz unseren einstudierten Tanz „Strohschneider“ und unser Lied „Boogie-Woogie“ aufführten. Wir bekamen viel Applaus und hatten große Freude daran. Als Belohnung bekamen wir jeder einen Faschingskrapfen gesponsert vom Gasthaus *Grüner Baum*. Ein herzliches Dankeschön dafür!

ENGLISH PROJECT DAYS IN DER MITTELSCHULE

Nach den Semesterferien hatten wir unsere English Project Days! Die Schülerinnen und Schüler haben an je drei Tagen zu verschiedenen Themen selbstständig Präsentationen in der englischen Sprache ausgearbeitet:
1. Klasse: My School
2. Klasse: Amazing Animals
3. Klasse: English around the World
4. Klasse: My Hometown

Die Kinder hatten sichtlich Freude an dem Projekt und das Feedback war sehr positiv. Nicht nur sie, sondern auch wir Englischlehrerinnen und Lehrer freuen uns schon auf die „English Project Days“ im nächsten Jahr.

WINTERSPORTWOCHE DER MITTELSCHULE

Die Wintersportwoche fand dieses Jahr in Salzstiegl statt. Das Schigebiet mit zwölf Pistenkilometern, hat uns durch seine zahlreichen Übungsmöglichkeiten für Anfängergruppen begeistert. Nicht nur die Schifahrer und Lehrerinnen, sondern auch die Snowboarder konnten ihre Fähigkeiten verbessern. Mit viel Freude und Elan bewältigten alle Kinder die neuen Herausforderungen. Auch abends durfte der Spaß nicht zu kurz kommen. Eine nächtliche Fackelwanderung und eine spaßige Rodelpartie rundeten das Abendprogramm ab. Nicht nur die Kinder, sondern auch wir Lehrer und Lehrerinnen hatten eine großartige Woche und freuen uns auf unser nächstes Winterabenteuer.

NÖ Zivilschutzverband

Information

Die Marktgemeinde EDLITZ

lädt ein!

Vortrag zum Thema

BLACKOUT-Stromausfall!

Stell Dir vor es geht das Licht aus! - Was tun?

WANN: **Donnerstag, 13. April 2023**

18:30 Uhr

WO: **Gasthaus Grüner Baum in Edlitz**

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich

Zivilschutzbeauftragter
Johannes Friesenbichler

Bürgermeister
Manfred Schuh

NÖ Zivilschutzverband, Langenlebarner Str. 106, 3430 Tulln,
Internet: www.noezsv.at, Telefon. 02272/61820 (Fax 13)

INFORMATION BLACKOUT

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Edlitz!

Wie Sie sicher in den letzten Monaten mitbekommen haben, wird – neben vielen anderen Krisenszenarien – auch ein großflächiger, langer andauernder Stromausfall (Blackout) immer wieder in den Medien thematisiert. Laut Expertenmeinung ist die Frage nicht, ob ein Blackout kommen wird, sondern wann. Aus diesem Grund gibt es seitens unserer Gemeinde, der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen und der NÖ Landesregierung gemeinsame Maßnahmen zur Vorbereitung auf einen flächendeckenden Stromausfall (Blackout). Eine dieser Vorbereitungsmaßnahmen ist die Erstellung eines Sonderalarmplans „Blackout“ für unser Gemeindegebiet.

In jedem Haushalt kann es relativ leicht zu einem Kurzschluss kommen. Der Schaden kann aber in den meisten Fällen wieder rasch behoben werden und somit ist der Stromausfall nur von kurzer Dauer. Wenn jedoch die Stromversorgung in weiten Teilen des Landes ausfällt, spricht man von einem Blackout. Ein längerfristiger Stromausfall kann unangenehme Folgen haben und genau darum ist es wichtig, sich auf dieses Szenario vorzubereiten.

Man sollte sich bewusst sein, dass es im Falle eines längerfristigen Blackouts eventuell nicht möglich ist, Lebensmittel und Getränke zu kaufen (Kassen funktionieren nicht, Transportlogistik bricht zusammen, Zahlung mit Bankomat-/Kreditkarte nicht möglich).

Daher sollte jede/jeder für den Ernstfall und für einen krisenfesten Haushalt vorsorgen:

- **Vorbereitungstipp**
  Geplant werden sollte wie für einen "vierzehntägigen Campingurlaub in den eigenen vier Wänden" – gedacht werden sollte auch an all das, was man ganz individuell benötigt.
- **Absprachen in der Familie**
  Wer sind die Personen, die bei einem Blackout einander helfen werden bzw. auf Hilfe angewiesen sind? Schon jetzt sollten Absprachen mit Familienmitgliedern über das Verhalten in einer Blackout-Situation getroffen werden (z.B. wo trifft man sich, wenn die Telefone nicht funktionieren; wer holt wen ab; wer kümmert sich um jene Familienmitglieder, die hilfebedürftig sind (Kinder oder pflegebedürftige Personen etc.). Welche Personen außerhalb der Familie (Nachbarn, Freunde, etc.) könnten zusammenhelfen bzw. wer in der Umgebung könnte Hilfe benötigen?
- **Lebensmittel- und Getränkevorrat**
  Jede/jeder sollte für einen Getränkevorrat (Mineralwasser, Fruchtsäfte) sowie einen Lebensmittelvorrat für alle Familienmitglieder und für mindestens 14 Tage vorsorgen. Der Getränkevorrat wird oft unterschätzt; manche Expertinnen/Experten raten, 35 Liter pro Person vorrätig zu halten.

Gemeinsam ist zu überlegen, welche spezielle Nahrung persönlich und für die Familie benötigt wird (Diabetikerinnen/Diabetiker, Baby, Haustiere etc.)? Entweder man braucht die eingelagerten Lebensmittel regelmäßig auf und kauft dementsprechend regelmäßig nach oder man legt sich einen speziellen Katastrophenschutzvorrat an. Dieser sollte kühl, trocken und vor Ungeziefer geschützt verstaut und im Idealfall jährlich überprüft werden (z.B. Kontrolle des Ablaufdatums). Der Inhalt der Tiefkühltruhe sollte nicht in erster Linie als Vorrat verwendet werden, da bei einem Stromausfall verderbliche Lebensmittel nicht mehr gekühlt werden können.

- **Ersatzbeleuchtung**
  Kerzen, Zünder, Feuerzeug, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte – zu beachten ist, das der ungewohnte Umgang mit offenem Feuer zu Bränden führen kann. Entsprechend vorsichtig ist vorzugehen.

- **Ersatzkochgelegenheit**
  Trockenspiritus oder Brennspiritus, Campingkocher, Fonduekocher – zu beachten ist, dass der ungewohnte Umgang mit offenem Feuer zu Bränden führen kann. Entsprechend vorsichtig ist vorzugehen.

- **Empfangseinrichtungen**
  Kurbelradio oder Batterieradio mit Ersatzbatterien; auch an das Autoradio denken!

- **Erste Hilfe – Zivilschutzapotheke**
  Verbandsmaterial, wichtige und persönlich verschriebene Medikamente etc.

- **Geld**
  Zur Bevorratung für einen Krisenfall ist es empfehlenswert, Bargeld in ausreichender und individuell zu entscheidender Höhe **zuhause** vorrätig zu haben. Die Oesterreichische Nationalbank empfiehlt, ungefähr die Höhe eines doppelten Wocheneinkaufs des täglichen Lebens (bzw. bis zu 100 Euro pro Haushaltsmitglied) in niedrigen Stückelungen gut gesichert aufzubewahren. So können auch bei einem längeren Ausfall der elektronischen Zahlungsmöglichkeiten Bezahlvorgänge durchgeführt werden.

- **Hygieneartikel**
  Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Shampoo, Toilettenpapier, Binden oder Tampons, Vollwaschmittel, Müllbeutel, Putzmittel

- **Notstromversorgung**
  Notstromaggregate gibt es mit einer Leistung von unter einem Kilowatt bis zu mehreren hundert Kilowatt

- **Alternative Heizmöglichkeit**
  Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, Kachelöfen, Kaminöfen, usw. – zu beachten ist, dass der ungewohnte Umgang mit offenem Feuer zu Bränden führen kann. Entsprechend vorsichtig ist vorzugehen.

Die hier gemachten Empfehlungen sind um Überlegungen zu ergänzen, was persönlich und für die ganze Familie ganz konkret gebraucht werden würde.

Auch das rasche Herbeiholen von Hilfe bei gesundheitlichen Problemen oder einem Unfall wird, da die Kommunikationsmittel wie Festnetztelefon oder Handy sehr rasch ausfallen werden, nur mehr sehr schwer bzw. nicht mehr möglich sein.
Es wird daher dringend empfohlen im Falle eines Blackouts:

- daheimbleiben bzw. in aller Ruhe heimfahren
- soweit es möglich ist keine gefährlichen Tätigkeiten verrichten
- Ruhe bewahren und kontrollieren, ob es sich nur um einen lokalen Stromausfall handelt, oder doch eine größere Störung vorliegt.
- Keine Notrufnummern anrufen, außer es handelt sich tatsächlich um einen Notfall.
- Radio einschalten (Ö3) und auf Meldungen und Informationen warten.
- Familienmitglieder informieren (vorzugsweise persönlich oder per SMS).
- Alle Geräte abschalten oder abstecken, die beim Eintritt des Blackouts in Betrieb waren. Eine Lampe eingeschaltet lassen, um das Ende der Situation zu erkennen.
- Alternativ: das ganze Haus vom Netz nehmen (FI-Schalter umlegen).

Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter den folgenden Links:

Zivilschutz.at	https://www.zivilschutz.at/thema/blackout/
NÖ Zivilschutzverband	http://www.noezsv.at/
Sicherheits-Informationszentrum Österreich	http://www.siz.cc/bund

(Quelle: www.oesterreich.gv.at)

Als Bürgermeister/Bürgermeisterin unserer Gemeinde darf ich Sie bitten sich unsere Empfehlungen zu Herzen zu nehmen. Sorgen Sie bitte für Vorräte für Ihre Familienmitglieder und sich. Sprechen Sie im Familienverbund ab, wer die Kinder von der Schule oder dem Kindergarten abholt und wer sich um hilfsbedürftige Familienmitglieder kümmert. Klären Sie schon im Vorfeld mit Ihrem/r Arbeitgeber*in ab, ob Sie im Blackoutfall daheimbleiben können oder Sie in Ihrer Firma eine Schlüsselfunktion haben.

Nehmen Sie bitte auch Rücksicht auf Ihre Nachbarn und hilfsbedürftige Personen, welche in Ihrer Nähe wohnen und vielleicht auf Hilfe angewiesen sind.

Abschließend darf ich Sie noch einmal bitten die oben angeführten Tipps und Hinweise zu berücksichtigen und sich auf ein Blackout vorzubereiten.
Gemeinsam können wir jede Krise bewältigen.

Mit freundlichen Grüßen
Bürgermeister Manfred Schuh

TERMINE APRIL BIS JUNI 2023

TERMIN	VERANSTALTUNG	ORT
Samstag, 1. April 8 Uhr	Flurreinigungsaktion	Edlitz
Sonntag, 2. April 9:30 Uhr	Palmweihe	Pfarrkirche
Sonntag, 2. April 14:30 Uhr	Marterl-Kreuzweg	Edlitz
Freitag, 7. April 18:30 Uhr	Karfreitagsliturgie	Pfarrkirche
Samstag, 8. April 19:30 Uhr	Auferstehungsfeier gestaltet vom Kirchenchor	Pfarrkirche
Donnerstag, 13. April 18:30 Uhr	Vortrag zum Thema „Blackout“	Gasthaus Grüner Baum
Sonntag, 30. April 9:30 Uhr	Familienmesse mit Kuttenübergabe, anschließend Ministranten-Pfarrcafé	Pfarrkirche
Sonntag, 1. Mai	Maispielen der Trachtenkapelle	Edlitz
Montag, 1. Mai 19 Uhr	Maiandacht der KFB	Pfarrkirche
Samstag, 2. Mai 18:30 Uhr	Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde Edlitz	Mittereggerhaus
Sonntag, 7. Mai	Florianifeier der FF Edlitz	Pfarrkirche
Fr., 12. und Sa., 13. Mai jeweils 16 bis 20 Uhr	Kindernotfallkurs der Gesunden Gemeinde	Mittelschule
Donnerstag, 18. Mai 9:30 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche
Mittwoch, 24. Mai 18:30 Uhr	Messe mit Anbetungsabend	Pfarrkirche
Donnerstag, 8. Juni 8:15 Uhr	Fronleichnam gestaltet vom Kirchenchor	Pfarrkirche
Freitag, 16. Juni 16 Uhr	„Wanderkonzert“	Musikschule
Samstag, 17. Juni 20 Uhr	Maibaumparty der Landjugend	Festplatz
Sonntag, 18. Juni 9:30 Uhr	Maibaumumschnitt der Landjugend mit Hl. Messe	Festplatz